

Schriftliche Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Kurt Duwe und Dr. Wieland Schinnenburg (FDP)
vom 01.12.14**

und Antwort des Senats

Betr.: Lärmschutz auf der A 7 auch in Hamburgs Süden?

Auf kaum einem Autobahnabschnitt in Deutschland fahren so viele Autos pro Tag wie auf der A 7 bei Hamburg. Während nördlich des Elbtunnels mit dem Bau des Deckels massive Lärmschutzmaßnahmen die Anwohner vor zu hohen Lärmbelastungen schützen sollen, muss der Hamburger Süden auf selbigen warten. Den seit Jahren steigenden Verkehrszahlen wird derzeit nicht mit zusätzlichen Lärmschutzmaßnahmen begegnet. Die Lärmbelastungen sind in den autobahnnahen Wohnbereichen – insbesondere in Eißendorf und Marmstorf – durch geringe Abstände zur Autobahn A 7 und dem Zubringer zur A 261 sehr hoch.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

- 1. Wie viele Fahrzeuge befahren im Schnitt täglich und beidseitig den Streckenabschnitt Marmstorf bis Heimfeld auf der A 7?*
- 2. Wie viele Fahrzeuge befahren im Schnitt täglich und beidseitig den Streckenabschnitt Rosengarten bis Marmstorf auf der A 261?*
- 3. Wie viele Fahrzeuge befahren im Schnitt täglich und beidseitig den Streckenabschnitt Stellingen bis Waltershof auf der A 7?*
- 4. Aus welchem Jahr stammen die letzten Zählungen hierzu und wann sind weitere Zählungen geplant?*
- 5. Wie hat sich die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) in den letzten zehn Jahren entwickelt? Bitte je Streckenabschnitt (Fragen 1. – 3.) auflisten.*

Siehe Anlage. Für die Jahre 2013 und 2014 sind die Durchschnittswerte (DTV) derzeit nicht abschließend ausgewertet. Die letzten Zählungen stammen aus dem Jahr 2014, weitere Zählungen sind für 2015 und die Folgejahre geplant.

- 6. Welche Sanierungs-, Ausbau -, und Lärmschutzmaßnahmen wurden in den letzten zehn Jahren auf den genannten Streckenabschnitten vorgenommen? Bitte je Streckenabschnitt auflisten.*

Die Freie und Hansestadt Hamburg ist hier als Auftragsverwaltung für den Bund zuständig. Darüber hinaus unternimmt der Senat große Anstrengungen, um den Lärmschutz zu verbessern. Durch folgende Maßnahmen konnte eine Lärmreduktion erreicht werden:

A 261, Autobahndreieck Südwest bis Landesgrenze Niedersachsen: Grundinstandsetzung in 2009 (Fahrtrichtung Süd), Deckschicht mit Lärmkorrekturwert von -2 dB(A).

A 7, Brücke Ehestorfer Weg bis Autobahndreieck HH-Südwest: Grundinstandsetzung in 2009 (Fahrtrichtung Süd), Deckschicht mit Lärmkorrekturwert von -2 dB(A).

A 7, Anschlussstelle HH-Marmstorf bis Landesgrenze Niedersachsen: Grundinstandsetzung in 2011 (Fahrtrichtung Süd) und 2012 (Fahrtrichtung Nord), Deckschicht mit Lärmkorrekturwert von -2 dB(A).

A 7, Autobahndreieck HH-Südwest: Grundinstandsetzung in 2013 (Fahrtrichtung Nord), Deckschicht mit Lärmkorrekturwert von -2 dB(A).

A 7, Autobahndreieck HH-Südwest bis Brückenbauwerk Stader Straße: Grundinstandsetzung in 2014 (Fahrtrichtung Nord), Deckschicht mit Lärmkorrekturwert von -2 dB(A).

7. *Welche Sanierungs-, Ausbau -, und Lärmschutzmaßnahmen werden in den nächsten fünf Jahren auf den genannten Streckenabschnitten vorgenommen? Bitte je Streckenabschnitt auflisten.*

Durch den Bau der A 26 Stade-Hamburg und den Anschluss der A 7 werden zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen umgesetzt werden. An der A 7 werden nördlich der Anschlussstelle Hamburg-Heimfeld beidseitig 3 m hohe Lärmschutzwände errichtet werden. Diese werden auf der Westseite 660 m und auf der Ostseite 960 m lang sein. Der Baubeginn steht unter dem Vorbehalt der Rechtskräftigkeit des Planfeststellungsbeschlusses.

An der A 261 wird bei der für 2015 geplanten Grundinstandsetzung vom Autobahndreieck Südwest bis zur Landesgrenze Niedersachsen (in Fahrtrichtung Nord) eine neue Deckschicht mit einem Lärmkorrekturwert von -2 dB(A) aufgebracht werden.

8. *Wann wurde zuletzt die Lärmbelastung in den autobahnnahen Wohnbereichen von Eißendorf, Heimfeld und Marmstorf gemessen und mit welchem Ergebnis?*

9. *Wann sind weitere Messungen dort geplant?*

Gemäß § 3 der Bundesimmissionsschutzverordnung (16. BImSchV) werden zur Prüfung eines Anspruchs auf Lärmschutz grundsätzlich Lärmberechnungen durchgeführt (§ 3 der 16. BImSchV).

Im Rahmen der Aufstellung eines Lärmsanierungsprogramms für Hamburger Autobahnen im Jahr 2013 sind auch die Lärmwerte in den genannten Gebieten rechnerisch überprüft worden. Im Ergebnis liegen die Werte unterhalb der Schwelle, die eine Lärmsanierung erforderlich macht.

Darüber hinaus wurden von der zuständigen Behörde die Schallimmissionen anhand der Vorgaben der EU-Umgebungslärmrichtlinie zuletzt in 2012 berechnet. Die nächste Stufe der strategischen Lärmkartierung ist danach im Jahr 2017 vorgesehen. Die Ergebnisse sind im Internet unter <http://www.hamburg.de/interaktive-karte-strassenverkehr/> veröffentlicht.

10. *Welche Möglichkeiten sieht die Behörde, um die Lärmbelastung in den autobahnnahen Wohnbereichen von Eißendorf, Heimfeld und Marmstorf zu verringern?*

Siehe Antwort zu 7.

Darüber hinaus sind von der zuständigen Behörde im Rahmen der Lärmaktionsplanung (<http://www.hamburg.de/contentblob/4088786/data/laermaktionsplan-hamburg-2013.pdf>) keine Maßnahmen vorgesehen.

Anlage

Verkehrsentwicklung auf der A 7 und auf der A 261 in den Jahren 2004 bis 2012

(Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärken (DTV) [Kfz/24Std])

		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Marmstorf bis Heimfeld	A 7, AS Fleestedt bis AS HH-Marmstorf	48.000	49.000	48.000	50.000	49.000	48.000	47.000	49.000	46.000
	A 7, AS HH-Marmstorf bis AD HH-Südwest	51.000	49.000	49.000	51.000	51.000	50.000	50.000	51.000	49.000
	A 7, AD HH-Südwest bis AS HH-Heimfeld	84.000	83.000	83.000	87.000	85.000	83.000	83.000	83.000	82.000
Rosengarten bis Marmstorf	A 261, AS Tötensen (Rosengarten) bis AS HH-Marmstorf-Lürade	38.000	40.000	40.000	43.000	42.000	38.000	37.000	38.000	40.000
	A 261, AS HH-Marmstorf Lürade bis AD HH-Südwest	33.000	34.000	34.000	36.000	35.000	32.000	32.000	31.000	33.000
Stellingen bis Walters- hof	A 7, AS HH-Stellingen bis AS HH-Volkspark	121.000	120.000	120.000	121.000	119.000	117.000	116.000	116.000	114.000
	A 7, AS HH-Volkspark bis AS HH-Bahrenfeld	113.000	109.000	108.000	109.000	107.000	105.000	102.000	102.000	101.000
	A 7, AS HH-Bahrenfeld bis AS HH-Othmarschen	118.000	115.000	114.000	115.000	113.000	111.000	107.000	108.000	108.000
	A 7, AS HH-Othmarschen bis AS HH-Waltershof	115.000	114.000	114.000	117.000	116.000	111.000	111.000	112.000	110.000